

Datenschutzinformationen für Kunden der GULP Information Services GmbH nach DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit dem Kundenmanagement.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

GULP Information Services GmbH
Landsberger Straße 187
80687 München
Deutschland
Telefon: +49 89 500316-0
Telefax: +49 89 500316-999
E-Mail: info@gulp.de

3. Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Lars Beitlich
IfDuS GmbH
Landsberger Str. 396
81241 München
Telefon: +49 (89) 85 63 346 - 0
Telefax: +49 (89) 85 63 346 - 90
E-Mail: lars.beitlich@ifdus.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben zur

- Kundenbetreuung: Kontaktierung und Kundeninformation, Planung und Steuerung des Angebots
- Vertragserfüllung: Durchführung der Dienste der Personalagentur GULP
- Abrechnung in Anspruch genommener Leistungen
- Übermittlung von Informationen zu Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit GULP sowie Informationen rund um den Projektmarkt.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a, b und f DSGVO verarbeitet.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Es werden folgenden Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Name, Titel und akademische Grade
- Adress- und Kontaktdaten
- Berufs-, Branchen- oder Geschäftsbezeichnung
- Gruppenmerkmale (wie Kundengruppe)
- Historie der Geschäftsbeziehung und Korrespondenz
- Vertragsunterlagen
- sowie vergleichbare Daten

6. Quelle der Daten

Ihre Daten hat der Verantwortliche bei Ihnen direkt erhoben, wurden direkt bei Ihnen erhoben oder sie stammen aus öffentlich zugänglichen Quellen, deren Veröffentlichungszweck mit der hier beschriebenen Verarbeitung vereinbar ist.

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Zu den Auftragsverarbeitern, die durch das Unternehmen ernannt wurden, gehören Cloud-Service-Anbieter, sonstige Gesellschaften der Unternehmensgruppe, Anbieter von Diensten, die für die Unternehmensservices wesentlich sind, wie beispielsweise Unternehmen, die IT-Dienste anbieten, Experten und Berater.

8. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Die Daten können in Länder innerhalb und außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes übermittelt werden. Das Unternehmen wird angemessene und geeignete Sicherungsmaßnahmen gemäß dem geltenden nationalen und europäischen Datenschutzrecht zum Schutz der Daten bzw. der Datenübermittlung ergreifen.

9. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

10. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:
Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten. Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde, das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Ansbach, wenden.

11. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch den Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

München, den 23.01.2019